

Kassel, 07.12.2009

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung

Auftragsstopp für das Kombibad bis zur Vorlage eines umfassenden Finanzplans

Antrag der Fraktion Kasseler Linke.ASG
- 101.16.1487 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Stadt Kassel verhängt für die Auftragsvergabe im Zusammenhang mit dem Neubau des Kombibades am Auedamm einen Stopp mindestens solange bis

- die realistischen Kosten gemäß dem aktuellen Planungsstand für die gesamte Neustrukturierung der Bäderlandschaft ermittelt sind
- die realistischen Kosten der notwendigen Nebenleistungen / Folgekosten (u.a. ÖPNV-Anbindung) ermittelt sind

Ausgenommen hiervon sind lediglich Planungsleistungen, die genau diese Kostenermittlung zum Inhalt haben.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: Kasseler Linke.ASG, FDP, Stadtverordneter Häfner
Stadtverordnete Yildirim

Ablehnung: SPD, CDU, B90/Grüne

Enthaltung: --
den

Beschluss

Der Antrag der Fraktion Kasseler Linke.ASG betr. Auftragsstopp für das Kombibad bis zur Vorlage eines umfassenden Finanzplans, 101.16.1487, wird **abgelehnt**.

Hendrik Jordan
Stadtverordnetenvorsteher

Heidi Woelk
Schriftführerin